



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6.11.1985 (Gekürzte Fassung)

Beginn: 19.15 Uhr

Die zweite Mitgliederversammlung 1985 war ordnungsgemäß einberufen worden durch Einladung im Rundbrief 4/85 am 1.10.85. Anwesend waren 26 stimmberechtigte Mitglieder. Ergänzungsanträge zur TO waren nicht eingegangen.

TOP 1 - Aktivitäten des ADFC Rhein-Main von Februar bis Oktober 1985

Touren

Von März bis November wurden 9 geführte Radtouren von ca. 40-70 km Länge mit bis zu 30 Teilnehmern pro Fahrt veranstaltet. Zusätzlich wurde eine Wochenendtour nach Erbach und eine sportliche Ferntour angeboten (Hoherodskopf, 180 km), an denen 5 bzw. 3 Mitglieder teilnahmen.

Stammtisch

Weil die Mitglieder auch außerhalb des monatlichen Treffs miteinander in Kontakt treten wollten und als einführende Veranstaltung für Neumitglieder war seinerzeit der "Stammtisch" ins Leben gerufen worden. Beide Funktionen werden jetzt durch die Geschäftsstelle wahrgenommen, daher wurde der "Stammtisch" nach einer Übergangszeit im Juli '85 eingestellt.

Frankfurter Radlertreff

Konzept wird beibehalten, Mischung aus Fachvorträgen, Fahrradreiseberichten (ggf. mit Dias) und Gesprächen über die örtliche Situation in Frankfurt. Verbesserungsvorschlag: Gestaltung durch einen kleinen Kreis von Verantwortlichen (Programmkommission) und längerfristige Vorbereitung.

Mitgliederstand

Mit Stand vom 13.10.1985 ergaben sich folgende Zahlen: (in Klammern Stand 10/84 und Änderung in %)

Ortsgruppe Frankfurt	420 Mitglieder	(346)	+21 %
Offenbach	55	(43)	+28 %
Dietzenbach	16	-	1)
Darmstadt	59	(55)	+ 7 %
Wiesbaden	28	(15)	+87 %
Bad Vilbel/Karben	27	(21)	+29 %
Bad Homburg	27	(28)	-4 %
Hanau	58	(56)	-3 %
Mainz	27	(39)	-31 % 2)
Aßchaffenburg	54	(34)	+59 %
Sonstige	273	(243)	+12 %
<hr/>			
Gesamt	1044	(880)	+19 %

Anm. 1) Zahlen für Dietzenbach gab es im Okt. 84 noch nicht

Anm. 2) wegen der Bereinigung der "Altmitglieder" des ehemaligen BZV Mainz/Wiesbaden

Radwanderkarten

ca. 1 Dutzend ortskundige Mitglieder haben die Radwege im Bereich der topo. Karten Frankfurt-Ost und Frankfurt-West neu erkundet bzw. die bereits bekannten Strecken überprüft. Die Ergebnisse wurde Mitte August dem Hessischen Landesvermessungsamt übergeben. Mit Neuerscheinern der überarbeiteten Karten ist Anfang 1986 zu rechnen. Der ADFC Rhein-Main wird auf den Karten ausdrück-

lich genannt, das ist eine gute Werbung für den Verein.

Ortsgruppen

Neugründung der Ortsgruppe Wiesbaden am 18. September, Aktivitäten in Kaiserslautern und Saarbrücken deuten sich an. Über die Arbeit in den einzelnen Ortsberichten die Vertreter der Ortsgruppen selbst.

Geschäftsstelle:

In Form einer Statistik werden die Aktivitäten der Geschäftsstelle verfolgt. Die Auswertung für Januar bis einschließlich Juli liegt vor. Danach wurden 1096 Besucher beraten, z.B. beim Kauf von Fahrrädern und Zubehör oder bei der Einrichtung von privaten Fahrradabstellanlagen. 50 Besucher unterschrieben Ihre Beitrittserklärung gleich in der Geschäftsstelle, viele andere nahmen Beitrittsunterlagen mit. 315 mal besuchten Mitglieder die Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten, um dort andere Mitglieder zu treffen oder sich über Neuigkeiten zu informieren.

In den 7 Monaten wurden 198 Verkäufe getätigt, hauptsächlich Aufkleber, Bücher und Karten, eingenommen wurden 3112,50 DM. Auf der Grundlage einer durchschnittlichen Gewinnspanne von ca. 35 % ergibt sich folgende Rechnung:

Einnahmen:	Ausgaben:
3112,50 aus Verkäufen	2022,87 Wareneinkauf (65% von 3112,10)
	2310,- Miete (7x330,-)
	ca. 350,- Telefon (7x50,-)
	ca. 700,- Heizung/Licht (7x100,-)
<hr/>	<hr/>
3112,50	5382,87

also tatsächliche Kosten von 2270,37. Das sind ca. 325,- im Monat, die für den laufenden Betrieb der Geschäftsstelle aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanziert werden müssen. In dieser Rechnung bleiben die Erstrenovierung, die Einrichtung und die diversen Nebenkosten unberücksichtigt.

In der Geschäftsstelle arbeiten 16 ehrenamtliche Mitarbeiter, in der Mehrzahl Mitglieder. Je 2 sind für einen Wochentag eingeteilt, die anderen sorgen für Vertretung, wenn die eigentlich Zuständigen verhindert sind. In der Geschäftsstelle befindet sich eine kleine Literatursammlung zu allen Themen rund ums Rad (z.B. Planung von Radverkehrsanlagen, Fahrradrecht, Fahrradzubehör, Fahrradtechnik, Reiseberichte, Tourenvorschläge usw.), Kataloge von Fahrradgeschäften, um Preise und Angebot verschiedenber Händler vergleichen zu können, und eine wachsende Zahl von Musterstücken zur anschaulichen Beratung. (z.B. verschiedene Fahrradschlösser). Die Musterstücke wurden von den Herstellern kostenlos zur Verfügung gestellt.

Vor der Geschäftsstelle befindet sich eine Fahrradabstellanlage mit 6 Plätzen, leider etwas seitlich versetzt und immer sehr von parkenden Kfz bedrängt.

Infostände

Auf die Durchführung von Infoständen auf der Zeil wurde wegen der Existenz der Geschäftsstelle weitgehend verzichtet, Infostände gab es allerdings auf mehreren Veranstaltungen (Naturfreunde, Fahrradtage Dietzenbach u.a.).

Fahrrad-Demo am 6.7.85

ca. 1000 Teilnehmer, bei 7000 vorher verteilten Flugblättern und mehr als 500 Ankündigungsplakaten ein höchstens durchschnittliches Ergebnis. Der Zeitpunkt wurde auch als zu spät empfunden, viele waren schon in Urlaub. Die Vorbereitung ruhte leider wieder nur auf wenigen Schultern, in Anbetracht

der Tatsache, daß mindestens 1 (gesprochen wurde von 3) Fahrrad-Demos auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen worden waren, eigentlich erstaunlich.

#### Ausstellung zur IAA

ADFC stellte für eine vom BUND organisierte Ausstellung anlässlich der IAA sein Tretmobil zur Verfügung.

#### Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit des ADFC wurde nach Prüfung der Unterlagen zum Jahresabschluss 1984 bis einschließlich 1987 erteilt.

#### Kontakte auf Landesebene

wurden durch Tilman Kluge wahrgenommen. Es handelte sich dabei insbesondere um eine Untersuchung zur Verkehrssicherungspflicht und die Mitarbeit bei der Planung eines landesweiten Radwegenetzes

#### Ständerausstellung und Seminar für Verwaltungen

Im Frühjahr '85 wurde auf dem Fränkfurter Rathenauplatz für mehrere Monate eine Ausstellung von Fahrradabstellanlagen gezeigt. Mitte April wurde ein Seminar für die Gemeinden im BZV veranstaltet, daran nahmen Vertreter von ca. 15 Gemeinden teil.

#### TOP 2 - Bericht des Pressesprechers

Ein Pressespiegel 1985 wurde erstellt und steht demnächst in der Geschäftsstelle zur Verfügung. Infolge umfangreicher Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit ist der ADFC Rhein-Main bei Ämtern und Medien als kompetenter Gesprächspartner in Sachen Fahrrad und Radfahren anerkannt.

#### TOP 3 - Berichte der Ortsgruppen

##### Frankfurt:

Im Februar Podiumsdiskussion mit Parteienvertretern über Radfahrersituation in Frankfurt, Unterstützung der Demonstration gegen Straßenwahn (BIFL usw.), Vorbereitung der Beschilderung einer Rundtour um Frankfurt (75 km) in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, Mitarbeit bei der Auswahl der Fahrradständer/Schutzgitter für die Bäume auf der Zeil.

Ortsgruppe Aschaffenburg war entschuldigt, andere Ortsgruppenvertreter nicht anwesend.

#### TOP 4 - Wahl der Kassenprüfer

Gewählt wurden Gunter Quast und Ludwig Pawlowsky.

#### TOP 5 - Geplante Aktivitäten 1986

Evtl. Fahrrad-Demo, wenn sich eine Gruppe für die Vorbereitung findet, Radtouren künftig ohne Unkostenbeitrag (aber mit Teilnehmerlisten), "Aktion Fahrrad zur Arbeit" mit einer Vergleichsfahrt Fahrrad / Auto im Stadtverkehr. Euroschutzbrief (eine Fahrrad-Diebstahlversicherung) ist auf Bundesebene in Vorbereitung.

#### TOP 6 - Sonstiges

B. Birkner schlägt vor, sich für einen 2-spurigen Ausbau der Praunheimer Landstraße (statt wie geplant 4-spurig) mit Radwegen einzusetzen. Er wird eine entsprechende Stellungnahme vorbereiten. Versammlungsende: 22.15 Uhr

#### Ortsgruppe Dietzenbach

Mit dem folgenden Bericht möchten wir als Ortsgruppensprecher unsere Mitglieder und andere Interessierte über die Aktivitäten des Jahres 1985 informieren.

In der Spessartstraße sollte 1985 (wohl doch erst 1986) ein Radweg entgegen der Einbahnstraße gebaut werden. Wir setzten durch, daß Fahrbahnschwellen innerhalb dieser Baumaßnahme für die Radfahrer abgebaut werden, wenn kein separater Radweg vorhanden ist.

Während der Baumaßnahme zum Zweirichtungsradweg an der Aueschule wurden die bereits versetzten Bordsteine auf unsere Einwände hin nochmals versetzt, so daß der Weg jetzt mit 2 m Breite und 1,50 m Bürgersteig zur Verfügung stände, wenn die Autos ihn nicht als Parkplatz benutzen würden. Das ärgert nicht nur uns, sondern auch das Ordnungsamt, Hilfspolizei soll eingesetzt werden. Die Bedarfsampel, die zur Zeit noch mitten auf dem Radweg steht, soll bei den Baumaßnahmen zur Verkehrsberuhigung Dreieckstraße umgesetzt werden.

Durch Kontakte zur DSK (Ausarbeitung der Planungen) und zur Stadtverwaltung bemühten wir uns um gute Radfahrbedingungen in der "Neuen Stadtmitte". Durch die Radfahrerbrille betrachtet sehen die künftigen Planungen ganz positiv aus. Gebaut werden soll nach neuesten Schätzungen Anfang der 90er Jahre.

In der Berliner Straße (Tempo 30) konnten geplante 1 m breite Radwege (bei 1,50 m Bürgersteig und Parkstreifen direkt daneben) vorerst verhindern. In der Diskussion ist jetzt nur noch ein Radweg in Bergauf-Richtung, den auch wir für sinnvoll halten. Die letzte Entscheidung wird jedoch erst nach einer Bürgerversammlung getroffen.

Vom 25. Mai bis 9. Juni fanden die Dietzenbacher Fahrradtage statt. Hierzu waren wir als ADFC-Ortsgruppe mit zwei Informationsständen und einem Reparaturkurs vertreten, der leider nur mäßig besucht wurde. Wir erstellten eine Broschüre "Mit dem Fahrrad zur Arbeit", mit der wir anhand von exakten Wegbeschreibungen und Kartenmaterial "Touren zur Arbeit" anboten. Die Touren führten z.B. zum Frankfurter Flughafen, zum Goethecurm/Sachsen-

hausen und nach Offenbach Ost oder West. Mit interessierten Radlern führen wir die Touren ab, um ihnen das Umsteigen zu erleichtern. Leider betrachten zu viele Leute das Radfahren immer nur als reine Freizeitbeschäftigung, aber einige unserer Mitfahrer werden wohl künftig auch das Fahrrad mehr und mehr als Alltagsverkehrsmittel benutzen.

Um eine Verbesserung für die "Alte Babenhäuser Straße" durchzusetzen, veranstalteten wir eine Unterschriftensammlung, die ein voller Erfolg wurde. Definitives konnten wir bei den Behörden bisher nicht erreichen. Wir werden in dieser Sache jedoch weiterhin "am Ball" bleiben.

Für die Heinrich-Mann-Schule bemühen wir uns um eine Erschließung aus Richtung Westen und um neue Fahrradabstellanlagen. Der Kreisausschuß prüft die Erschließung seit Februar 1985, die Fahrradständer seit August 1985. Vor Fertigstellung der Turnhalle wird jedoch nicht gebaut.

Die "Grünen" boten uns an, an ihrer "Fortschreibung der Radwegnetzplanung" mitzuarbeiten. Beim Durchlesen wird man einige von uns geforderte Dinge darin wiederfinden. Inzwischen ist die Fortschreibung vom Stadtparlament absegnet (Zustimmung von allen Parteien) und stellt die Arbeitsgrundlage für die Verwaltung dar.

Der westliche Radweg an der L3001, der zur Zeit gebaut wird und nach seiner Fertigstellung eine durchgehende Nord-Südverbindung darstellt, hat durch uns kurz vor der Bauphase einige Änderungen im Detail erfahren. Die Forderung nach einem ähnlichen Radweg auf östlicher Seite stößt auf wenig Gegenliebe.

Von uns empfohlene Fahrradständer sollen in Kürze aufgestellt werden. Wir weisen besonders auf einige Exemplare des Modells "ULOK" hin, mit denen die Bushaltestellen ausgestattet werden sollen. Auch in Zukunft werden wir diesbezügliche Empfehlungen an die Stadt Dietzenbach weitergeben.

Wir erarbeiteten einen kritischen Kommentar des Verwaltungsberichts 1981-1984 aus Radfahrersicht, den die Stadt als Grundlage für die künftige Radwegplanung mit heranziehen will.

### Herbsttreffen in Schloß Dhaun

Als "junges" Mitglied (was die Zugehörigkeit zum ADFC betrifft) konnte ich zum ersten Mal ein Zusammentreffen von ADFC-Mitgliedern auf Bundesebene erleben.

Es war schwer, aus der Fülle der interessanten Themen, die parallel abliefen, auszuwählen. Während die Sprecherin der Ortsgruppe Aschaffenburg, Frau Gernhardt, (mit der ich gemeinsam angereist war) sich mit verkehrstechnischen Fragen beschäftigte, interessierte mich überwiegend das Management im ADFC. Viele diesbezügliche praktische Anregungen wurden besonders von der Gruppe aus Oberbayern eingebracht und zum Teil recht kontrovers diskutiert. Festzuhalten bleibt, daß durch Eigeninitiative und Kreativität Mitglieder gewonnen und vielfältige Aktivitäten angeboten werden können.

Als sehr problematisch zeigte sich die Bildung einer sog. "Technik-Gruppe", über deren genaue Zielsetzung die Befürworter wenig Auskunft geben konnten.

Hingewiesen wurde auf den geplanten Umwelttag 1986 vom 6. - 8. Juni 1986 in Würzburg. Besonders für die Teilnahme an der in diesem Zusammenhang geplanten Radsternfahrt bedarf es noch weiterer Informationen.

Der äußere Rahmen war angenehm, sowohl hinsichtlich der Unterbringung als auch wegen der vielen Gesprächsmöglichkeiten mit Gleichgesinnten.

Heide Schloter, Aschaffenburg

### Treffen der Reiseradler

Auf Anregung unseres Mitglieds Albrecht Mehl aus Darmstadt trafen wir (das sind ca. 10 Radreisefans) uns am 20. November und am 15. Dezember '85 im Jakob-Spener-Haus zum Erfahrungsaustausch. Neben einem Bericht über das Reiseradseminar Ende Oktober in Gütersloh gab's Diskussionen über Fahrradtechnik und andere Themen sowie Diavorträge über Radreisen. Wir

wollen uns ab 1986 regelmäßig treffen und auch gemeinsame Touren unternehmen.

Die nächsten Termine:

- winterlich sportliche Radtour am 12. Januar 1986. Treffpunkt 8.30 Uhr, S-Bahnhof Eschersheim (S 6), Strecke nach Absprache

- Reiseradlertreffen am 17. Januar 1986, 18.30 Uhr in der Geschäftsstelle Eckenheimer Landstr. 57 b (danach jeden 3. Freitag im Monat)

Jede(r), der/die Interesse am Reisen mit dem Fahrrad hat, ist herzlich willkommen! Wir beraten gerne Mitglieder zu allen Fragen in Zusammenhang mit Planung und Durchführung einer Radreise, Kauf von reisetaugliche Rädern und Material etc.

Michael Kirschbaum

### Fahrradbastler gesucht!

Die Selbsthilfe-Werkstatt "Plattfuß und Speichenbruch" im Jugendhaus Bornheim sucht dringend noch Leute, die mitarbeiten möchten.

Bei den bisherigen Mitarbeitern ist aufgrund von veränderten beruflichen und persönlichen Verhältnissen eine Mitarbeit nicht mehr im gleichen Umfang wie vorher möglich und evtl. ist sogar die Weiterführung des ganzen Projektes in Frage gestellt.

In der Selbsthilfwerkstatt wurde bisher einmal pro Woche ein Kursabend "Reparatur des Fahrrades" abgehalten, außerdem wurde an einem anderen Wochentag ein "offener Reparaturabend" angeboten, an dem Radfahrer, z. Teil unter Anleitung, an ihren Rädern basteln konnten. Diese beiden Arten von Veranstaltungen sollten auch die neuen Mitarbeiter (innen) betreiben helfen.

Interessenten bitte schriftlich oder telefoisch bei der Geschäftsstelle melden, ich nehme dann Kontakt mit Ihnen auf.

Jörg Woitkowiak

### Mitgliedsbeitrag & Mitgliedsausweis 1986

Alle Mitglieder, die Ihren Beitrag nicht per Einzugsermächtigung von ihrem Konto abbuchen lassen, bekommen ihre Beitragsrechnung 1986 in Form eines vorbereiteten Überweisungsbelegs als Anlage zu diesem Rundbrief. Zur Erinnerung nochmal unsere Beitragsklassen:

Einzelmitglieder	30,- DM
Familien	40,- DM
Studenten/Schüler	20,- DM

Beitragseinzug für die Mitglieder, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, ist für den 23. Januar 1986 vorgesehen.

Die Mitgliedsausweise 1986 werden ab Ende März zusammen mit dem Mitglieder-Rundbrief 2/86 an alle Mitglieder verschickt, deren Beitrag bis dahin eingegangen ist.

Bitte denken Sie daran: Durch rechtzeitige und regelmäßige Zahlung ihres Beitrags entlasten Sie die Aktiven von Verwaltungsarbeiten und ermöglichen ein Mehr an inhaltlicher Arbeit.

### gemeldet +++ kurz gemeldet +++ kurz gemeldet

... der ADFC Rhein-Main unterstützt die Aktivitäten des AKN (Arbeitskreis Nahverkehr) und seine Unterschriftensammlung für die Einrichtung eines sinnvollen öffentlichen Verkehrsnetzes im Bereich der Stadt Frankfurt. Unterschriftenlisten dazu liegen in der Geschäftsstelle aus. Im AKN arbeiten mehrere ADFC-Mitglieder mit, jede von Unterstützung ist dem AKN zur Zeit hochwillkommen ...

### Fahrradpolitik vor Ort

ist der Titel eines Seminars, das die Heimvolkshochschule Haus Neuland bei Bielefeld und der ADFC-Landesverband Nordrhein-Westfalen gemeinsam veranstalten.

**Termin: 7. bis 9. März 1986**  
Das Seminar stellt ein Angebot für diejenigen dar, die Anregungen und Hilfe für die ADFC-Arbeit vor Ort suchen. Zentrale Lobbyarbeit ist wichtig, muß jedoch ihre Ergänzungen durch Aktivitäten in den Städten, Stadtteilen und Gemeinden. Dabei sind zwei Aspekte der fahrradpolitischen Arbeit zu sehen:

1. Aktivitäten zur direkten Beeinflussung politischer Gremien und der Verwaltung zur Verbesserung der Fahrradverkehrsbedingungen
2. Aktivitäten zur Beeinflussung der Bürger, Mut zum Fahrrad zu haben, mit dem Fahrrad zu fahren und so Druck auf die politischen Instanzen auszuüben, etwas für den Fahrradverkehr zu tun.

Das Wochenendprogramm beginnt am Freitagabend (7.3.) und endet am Sonntag (9.3.) nach dem Mittagessen. Kosten (inkl. Unterkunft und Verpflegung) 65 DM. Für OG-Sprecher kann der Bezirksverein Rhein-Main ggfls. etwas zuschießen. Anreise mit dem Fahrrad ist vorgesehen. Informationen und ausführliches Programm in der Geschäftsstelle.

\*\*\*\*\*

### IMPRESSUM

Der Mitglieder-Rundbrief des

ADFC Rhein-Main e.V.  
Postfach 11 01 02  
6000 Frankfurt 11

erscheint alle drei Monate zu Beginn des Quartals. Er enthält Nachrichten für die Vereinsmitglieder und wird an andere Interessierte kostenlos abgegeben. Auflage: 1200 Exemplare.

Nichtkommerzielle Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos abgedruckt, für andere Anzeigen gilt Preisliste Nr. 1.

Beiträge und Leserstimmen sind willkommen, Kürzungen vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Redaktionsmeinung dar.

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt: E. Vortanz

Geschäftsstelle:  
Eckenheimer Landstr. 57 B  
6000 Frankfurt 1  
Mo-Fr 17-18.30 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
Tel.: 069 / 59 00 56  
Bankverbindung: Postgiroamt Ffm,  
Konto: 3913 21-604

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:  
12. März 1986



\*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\* Termine \*\*\*

#### Radtouren:

2. März Start in die Saison. Rundtour durch die Wälder südlich von Frankfurt, zum Mittagessen wird eingekehrt. Ca. 50 km. 10.00 Uhr ab Frankfurt, Römerberg

Das Radtourenprogramm 1986 des ADFC Rhein-Main liegt diesem Rundbrief als Faltblatt bei. Bitte beachten Sie die Anmeldetermine für die Mehrtagestouren.

#### Aschaffenburg:

15. Jan. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, "Zum grauen Stein", Elisenstr.  
19. Feb. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.  
19. Mrz. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.

#### Bad Homburg:

9. Jan. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, Haus der Altstadt, Rind'sche Stiftstr. 2  
6. Feb. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.  
6. Mrz. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.

#### Bad Vilbel/Karben:

15. Jan. Ortsgruppentreffen, 19.00 Uhr, Glasveranda des Kurhauses Bad Vilbel  
19. Feb. Ortsgruppentreffen, 19.00 Uhr, dto.  
19. Mrz. Ortsgruppentreffen, 19.00 Uhr, dto.

#### Darmstadt:

4. Jan. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, Bessunger Knabenschule, Ludwigshöhstr. 42  
1. Feb. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.  
1. Mrz. Ortsgruppentreffen, 20.00 Uhr, dto.

#### Dietzenbach:

29. Jan. Ortsgruppentreffen, 19.30 Uhr, Alte Schule, Darmstädter Str.  
26. Feb. Ortsgruppentreffen, 19.30 Uhr, dto.  
26. Mrz. Ortsgruppentreffen, 19.30 Uhr, dto.

#### Frankfurt:

8. Jan. Frankfurter Radlertreff, 19.00 Uhr, Jakob-Spener-Haus, Dominikanergasse 5  
Thema: Rückblick auf 1985, Dias und Fotos bitte mitbringen.  
5. Feb. Mitgliederversammlung 1/86 des Bezirksvereins Rhein-Main, Tagesordnung s. Seite 1  
4. Mrz. Frankfurter Radlertreff, 19.00 Uhr, Jakob-Spener-Haus, Dominikanergasse 5  
Thema: Beispielhafte Radverkehrsanlagen, Diavortrag

#### Offenbach:

14. Jan. Radler-Stammtisch, 19.30 Uhr, "Korfu" (Hinterzimmer), Bleichstraße /Ecke Großhasenbachstraße  
11. Feb. Radler-Stammtisch, 19.30 Uhr, "Korfu", Adresse s.o.  
11. Mrz. Radler-Stammtisch, 19.30 Uhr, "Korfu", Adresse s.o.

#### Wiesbaden:

monatl. Ortsgruppentreffen, 19.00 Uhr, "Tattersall", Lehrstr. 13  
Termine bitte bei Armin Reich, Priessnitzstr. 5, tel. 06121/694697 erfragen

#### Sonstiges:

7. bis Seminar "Fahrradpolitik vor Ort". Veranstalter: Haus Neuland, 4800 Bielefeld  
9. Mrz. in Zusammenarbeit mit dem ADFC-Landesverband NRW. Für Aktive und Ortsgruppen-sprecher sehr zu empfehlen.